

59,6 % Mangan bei Bohrungen in geringer Tiefe auf Romang Island durchteuft

-
- **Rekordgehalt von 59,6 % Mangan auf Romang Island**
 - **Hochgradige Manganmineralisierung ist bis zu 26,7 Meter mächtig**
 - **Aussichtsreiches Bohrziel im Manganese Valley in drei Richtungen offen**
 - **Bohrungen zur genaueren Bestimmung der Manganvorkommen auf Romang Island werden fortgesetzt**
 - **Bisherige Ergebnisse aus drei Löchern weisen konsequent hohe Erzgehalte und Mächtigkeiten aus**
 - **Analyseergebnisse aus 11 weiteren Löchern stehen noch aus**
-

Robust Resources Limited (ASX: ROL) („Robust,, oder „das Unternehmen“) freut sich, neue Explorationserfolge auf Romang Island bekannt zu geben, wo eine weitere hochgradige Manganmineralisierung nahe der Oberfläche durchteuft wurde.

Seit kurzem liegen die Ergebnisse aus drei Bohrungen vor, mit denen die vorliegende Manganmineralisierung erkundet werden sollte. Jedes dieser Löcher durchteufte extrem breite und hochgradige Manganabschnitte, einige davon mit außerordentlich hohem Erzgehalt und enormen Mächtigkeiten:

- **LWD245: 26,7 Meter mit 40,5 % Mn ab Oberfläche, darin enthalten auch**
 - 2,5 Meter mit 56,9 % Mn ab 5,9 Meter Tiefe und
 - 9,5 Meter mit 56,6 % Mn ab 12,9 Meter Tiefe
 - 2,0 Meter mit 59,0 % Mn ab 16,9 Meter Tiefe
- **LWD249: 14,2 Meter mit 48,0 % Mn ab Oberfläche, darin enthalten auch**
 - 6,0 Meter mit 56,4 % Mn ab 6,0 Meter Tiefe, davon
 - 1,0 Meter mit 56,6 % Mn ab 9,0 Meter Tiefe (siehe Abbildung 1)
- **LWD251: 21,1 Meter mit 37,5 % Mn ab Oberfläche, darin enthalten auch**
 - 9,2 Meter mit 48,6 % Mn ab 11,9 Meter Tiefe, davon
 - 5,1 Meter mit 53,1 % Mn ab 11,9 Meter Tiefe

Die Mineralisierung im Manganese Valley ist nach wie vor offen. Abbildung 2 zeigt einen in Nord-Süd-Richtung verlaufenden Querschnitt; es handelt sich um den östlichsten Bohrabschnitt, der bisher fertiggestellt wurde. Die Manganmineralisierung ist in drei Richtungen offen: in nördlicher und südlicher Richtung (siehe Abbildung) und auch weiter östlich dieses Abschnitts (Abbildung

3). Bemerkenswert ist in dieser Abbildung der kontinuierliche Verlauf der Manganmineralisierung zwischen den Löchern.

Die Ergebnisse aus 11 weiteren Löchern stehen noch aus; in vielen davon war bereits im Bohrkern eine Manganmineralisierung sichtbar (wie z.B. aus den Löchern LWD255 und LWD260 in Abbildung 2). Derzeit finden weitere Bohrungen in geringer Tiefe statt, mit denen das Ausmaß der Manganmineralisierung genauer erkundet werden soll.

Gary Lewis, der Geschäftsführer von Robust, sagte: „Unser vorrangiges Ziel ist es, die Gold-, Silber- und Basismetallressourcen auf Romang Island im Zuge der laufenden Exploration zu erweitern. Daneben eröffnen sich im Rahmen der Explorationsaktivitäten im Manganese Valley für Robust neue Chancen.“

„Aufgrund der überzeugenden Analyseergebnisse und der Erfolge im Rahmen früherer Explorationsprogramme zur Erkundung der Manganvorkommen haben wir nun ein Explorationsprogramm entwickelt, das sich ganz gezielt auf die Manganmineralisierung konzentriert. Die Ergebnisse aus den ersten 3 Löchern in diesem neuen Programm sind sehr vielversprechend und haben bereits hervorragende Werte geliefert. Theoretisch liegt der Höchstwert für Mangan bei 63 % reinem Manganoxid und unser bisheriger Spitzenwert von 59,6 % Mn kommt sehr nahe an diesen Reinheitsgrad heran. Damit können wir davon ausgehen, dass wir es im Manganese Valley mit einer hochgradigen Lagerstätte zu tun haben“, meinte er.

„Diese Ergebnisse sind ein weiterer Hinweis auf die umfangreichen Erzvorkommen auf Romang Island. Mit 26 Millionen \$ Barbestand und offenen Forderungen sind wir bestens finanziert, um die Exploration der Manganvorkommen auf Romang Island im Jahr 2013 voranzutreiben. Gleichzeitig werden wir die Exploration und Erschließung unserer Gold-, Silber- und Basismetallagerstätten weiter forcieren. Wir freuen uns darauf, unsere Aktionäre über die bevorstehenden Analyseergebnisse zu informieren.“



Abbildung 1: Kernmaterial mit Rekordmanganwerten

Geschäftsführer Gary Lewis steht Ihnen unter der Telefonnummer +61 2 8259 4799 für nähere Informationen zur Verfügung.

Stellungnahme des Sachverständigen

Die in diesem Bericht enthaltenen Informationen, die sich auf Explorationsergebnisse beziehen, basieren auf Datenmaterial, das von John Levings BSc, Fellow des Australasian Institute of Mining and Metallurgy, zusammengestellt wurde. Herr Levings, ein Direktor des Unternehmens, ist seit über zehn Jahren in dem hier beschriebenen Fachbereich tätig. Herr Levings hat ausreichende Erfahrung, wie sie für die Art der hier dargestellten Mineralisierung bzw. Lagerstätte und auch für die von ihm durchgeführten Tätigkeiten wesentlich ist. Er hat somit die entsprechenden Qualifikationen, die ihn zum Sachverständigen gemäß den einschlägigen australischen Richtlinien der Berichterstattung („Australasian Code for Reporting of Exploration Results, Mineral Resources and Ore Reserves“, Ausgabe 2004) befähigen. Herr Levings stimmt zu, dass die von ihm vorgelegten Informationen in dieser Form und in diesem Zusammenhang in der vorliegenden Meldung veröffentlicht werden.

Batu Hitam East - Section 319250E

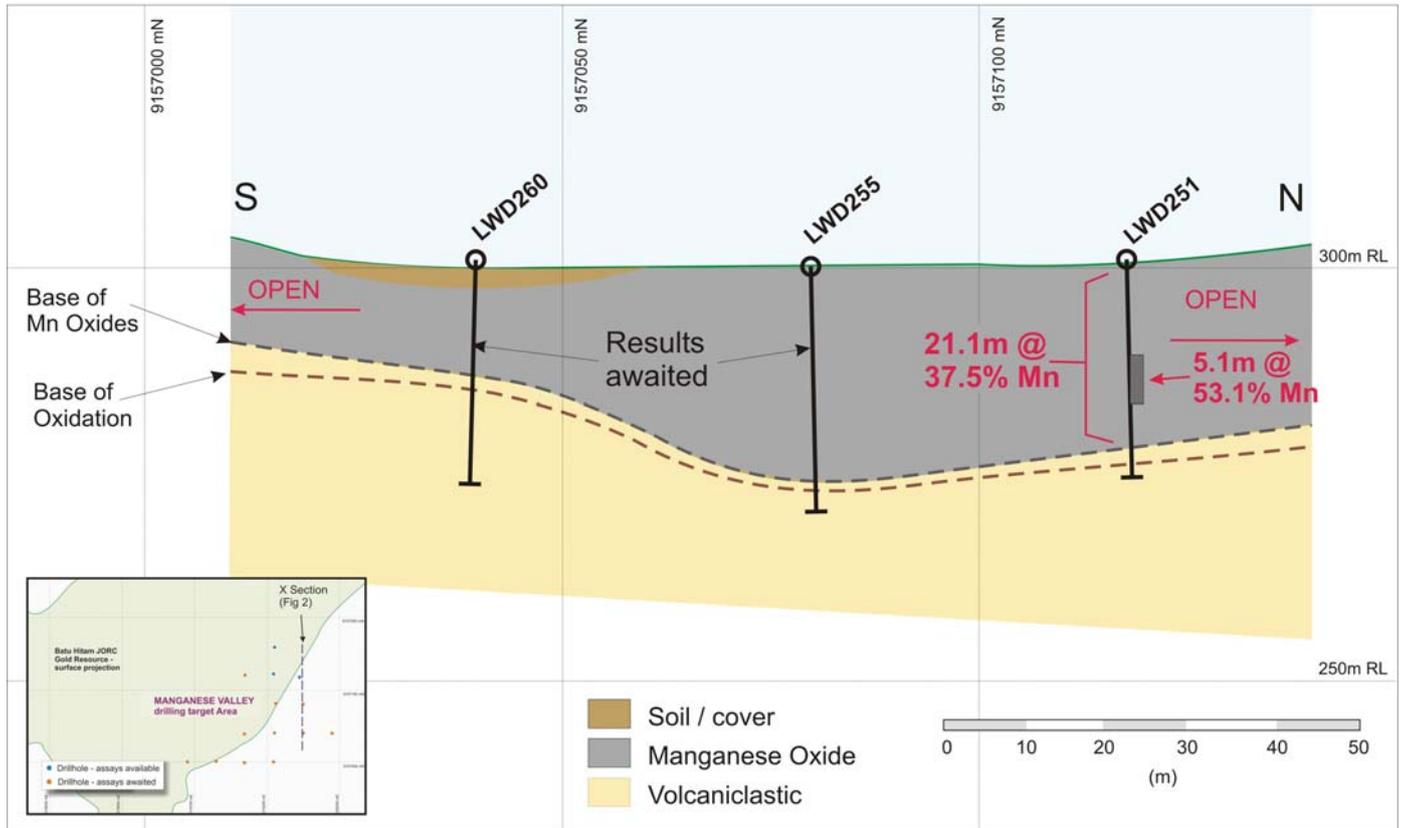


Abbildung 2: Abschnitt 319,250mE, Zielbereich im Manganese Valley - mächtige Abschnitte und kontinuierlicher Verlauf der Manganmineralisierung

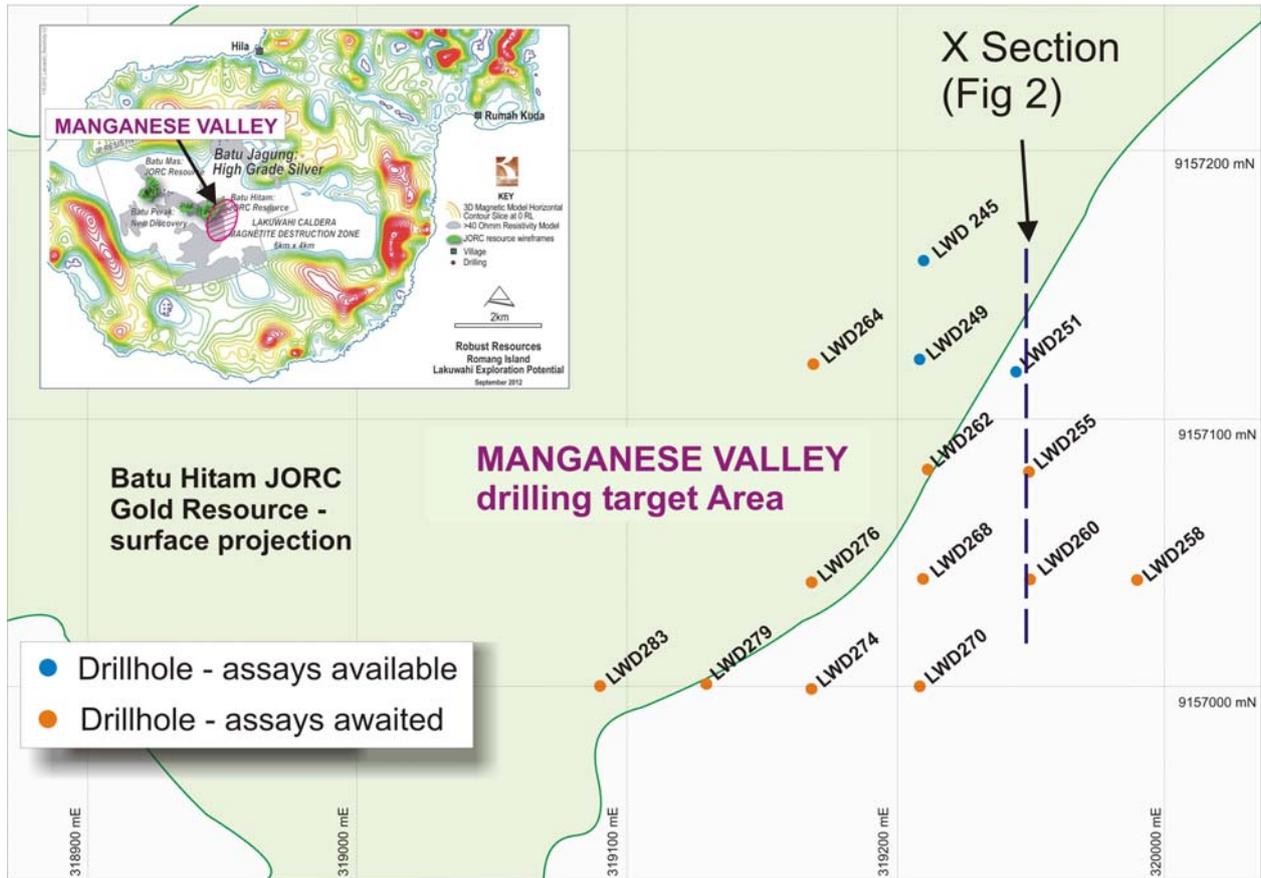


Abbildung 3: Lageplan der Bohrungen im Manganese Valley 2012

Für die Richtigkeit der Übersetzung wird keine Haftung übernommen! Bitte englische Originalmeldung beachten!